



## Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

Der Sommer ist vorüber und die ersten Herbststürme toben - wie passend, dass unser Newsletter diesmal verstärkt unter dem Zeichen **Healthcare** steht! Hier gibt es zahlreiche neue Erfolge zu vermelden: Eine weitere Installation des SAP Verpflegungsmanagements® ist abgeschlossen und das zweite Projekt bei *enercity* läuft ebenfalls sehr erfolgreich. Zudem haben wir einige interessante Info-Veranstaltungen abgehalten und absolviert, deren Ergebnisse wir Ihnen nicht vorenthalten wollen.

Aber auch darüberhinaus gibt es genügend technische Schmankerl, die wir Ihnen in dieser Ausgabe präsentieren dürfen: Prozess-Outsourcing ohne Schnittstellenaufwand durch dezentrales Warehouse Management oder eine reibungslose EDI-Anbindung von Lieferanten und Kunden durch die e-billing-Lösung e-sign. Vielleicht ist ja ein Lösungsansatz dabei, der auch der Schlüssel für Ihre Anforderungen ist!

Ebenso freuen wir uns bekannt geben zu dürfen, zum „**SAP Master Data Management® Special Expertise Partner**“ ernannt worden zu sein. Wieder eine Anerkennung, die uns auf unserem Weg im Sinne unserer Kunden bestärkt!

## Unsere aktuellen Themen im Überblick:

- e-sign** • Kaindl: Optimierte Rechnungsabwicklung mit SAP NetWeaver® und e-sign
- Business Suite** • T-Mobile: Prozess-Outsourcing mit dezentralem Warehouse Management
- Healthcare** • SAP for Healthcare und die SNAP-Entwicklungshighlights
- Apothekenmanagement: Leistungsstarkes Medikamenteninfosystem
- Apothekenmanagement @ Vinzenz Gruppe: Roll-out fortgesetzt
- Verpflegungsmanagement @ *enercity*: Designphase erfolgreich abgeschlossen
- Verpflegungsmanagement @ Hessisches Immobilienmanagement: Produktivgang gestartet
- Rückblick: 7. Schweizer Kongress eHealthCare.ch
- Rückblick: SAP Infotag Healthcare '07
- Events** • Rückblick: SAP World Tour '07
- Vorschau: e\_practice\_days '07

Einen farbenfrohen und ertragreichen Herbst wünschen wir Ihnen, Ihren Familien und Ihren Kollegen!

**Konrad Seigfried / Christian Knell**  
**Rada Seigfried / Darko Jovetic**

### Kaindl: Optimierte Rechnungsabwicklung mit SAP NetWeaver® und e-sign



Der weltweit renommierte Holzwerkstoffanbieter **Kaindl** automatisiert seine Rechnungsabwicklung mit Frächtern und Kunden durch die e-billing-Lösung *e-sign for SAP® Solutions* und eine SAP NetWeaver®-Infrastruktur aus dem Hause SNAP Consulting.

Kaindl vertraut bereits intensiv auf den Nutzen von EDI-Verfahren zum Austausch elektronischer Daten. Zur Erhöhung des Automatisierungsgrades bei unternehmensübergreifenden Prozessen erlaubt die e-sign for SAP® Solutions-Technologie auch jene Partner einzubinden, die per EDI bislang nur schwer zu integrieren waren. Zentrales Entscheidungskriterium war die homogene Einbindung des Lösung in die bestehende SAP® Landschaft. Die

Firma Kaindl hat so die die Möglichkeit, Synergien bei Betrieb und Wartung zu erzielen sowie durch die Verwendung von SAP®-Standardwerkzeugen (SDM, Visual Administrator, etc.) Schulungskosten zu minimieren.

### T-Mobile: Prozess-Outsourcing mit dezentralem Warehouse Management



T-Systems Austria und SNAP Consulting unterstützen **T-Mobile Austria** beim Outsourcing der Logistikprozesse: Die Implementierung des dezentralen Warehouse Managements von SAP® sorgt für nachhaltige Effizienzsteigerung und Fixkostenreduktion beim Telekommunikationsunternehmen.

Der Weg des Mobiltelefons über Verkaufsshop und Händler bis zum Konsumenten bedarf der gezielten Organisation: Neben der Koordination der Warenein- und -ausgänge betrifft dies vor allem die komplette Lagerverwaltung sowie die Lieferungen an den Fachhandel. Seit 2005 beauftragt T-Mobile ein Partnerunternehmen mit der Übernahme von Logistik und Lagerverwaltung. Durch Einführung eines dezentralen Warehouse Managements konnte die Zusammenarbeit nachhaltig optimiert und der direkte Datenaustausch zwischen allen beteiligten Systemen garantiert werden. Nach anfänglicher Auslagerung der T-Mobile-Logistikprozesse wurden diese kurzerhand im zweiten Schritt in das SAP®-System des Logistikpartners migriert. Die entsprechenden Warenbewegungen werden über IDOC/ALE-Schnittstellen übertragen. SNAP Consulting übernahm die ganzheitliche Implementierung.

### SAP for Healthcare und die SNAP-Entwicklungshighlights



**SAP for Healthcare** ist die führende Branchenlösung für das Gesundheitswesen. Die durchdachte Software unterstützt das Klinikpersonal bei seiner täglichen Herausforderung. SAP eröffnet mit dieser Lösungsvielfalt weitreichende Perspektiven und ebnet den Weg für bestmögliches Patientenmanagement. Den SNAP-Profis ist aber oft gut nicht gut genug: Durch eine intensive Zusammenarbeit mit unseren Kunden können wir individuelle Anforderungen bis ins Detail erfüllen. Gleichzeitig ergänzen wir dadurch wieder unser eigenes Know-how und sind bestens gerüstet für neue Projekte und Ansprüche.

Eine solche zusätzliche SNAP-Weiterentwicklung im Bereich Apothekenmanagement ist z.B. das **Medikamenteninfosystem**: Es dient zur übersichtlichen Darstellung aller relevanten Informationen eines Medikamentes. Insgesamt vier Datenbestände (TAX, SIS, Austriacodex und Daten vom Hauptverband der Sozialversicherungen) werden zusammengefasst und präsentieren sich in einer Ansichtsmaske.

Weitere Highlights unseres Entwicklungs-Know-hows sind: apothekenspezifische Verbrauchsauswertungen, die Stationsinventur und natürlich die laufende Optimierung von bestehenden Funktionen. Für den Schweizer Markt z.B. arbeiten die SNAP-Profis gerade an der Anbindung des HospIndex. SNAP Consulting freut sich auch, zwei weitere Erfolgsmeldungen aus dem Bereich **SAP Verpflegungsmanagement®** bekannt geben zu können: Die Designphase der VPM-Einführung bei eneracity wurde erfolgreich abgeschlossen und das Hessische Immobilienmanagement geht mit SAP VPM® nach 8-monatiger Implementierungsphase erfolgreich produktiv.

Details finden Sie in den nachstehenden Beiträgen...

## Apothekenmanagement: Leistungsstarkes Medikamenteninfosystem



Mit dem **Medikamenteninfosystem** präsentiert SNAP Consulting eine leistungsstarke Weiterentwicklung des Apothekenmanagements® zur übersichtlichen Darstellung aller relevanten Medikamenteninformationen. Die Transaktion liefert nach Eingabe des entsprechenden Präparats ausführliche Informationen zu Medikamentendetails, Vertrieb und Darreichungsform, Interaktionen und Zusammensetzung sowie möglichen Äquivalenzprodukten. Als Suchhilfen stehen die Möglichkeit einer Wirkstoffsuche sowie die Suche über die Medikamentenbezeichnung zur Verfügung.

Neben Details zu Inhaltsstoffen, Anwendung, Dosierung und Wechselwirkungen mit anderen Wirkstoffen wird automatisch überprüft, ob das ausgewählte Präparat gängigen Ökonomierichtlinien entspricht: Nachdem ein Medikament in einer bestimmten Packungsgröße ausgewählt wurde, wird laut einer Pharamnummervergleichsdatei der österreichischen Sozialversicherungsträger eine Liste von Medikamenten gebildet, aus der ersichtlich wird, ob das ausgewählte Medikament das ökonomischste ist. Infolge werden Äquivalentprodukte auf Basis des ATC-Codes (Anatomisch-therapeutisch-chemische Klassifikationssystem) ermittelt und angezeigt. Medizinische Fachinformationen zum ausgewählten Präparat runden die Datendarstellung ab. Diese werden im Tabstrip des Dynpros angezeigt - unabhängig davon, ob sie im DVS oder im Filesystem abgelegt sind.

## Apothekenmanagement @ Vinzenz Gruppe: Roll-out fortgesetzt



Nach dem erfolgreichen Einsatz des SAP-Apothekenmanagements® wurde in diesem Jahr der Roll-out des SAP-Apothekenmanagements® in weitere Häuser der **Vinzenz Gruppe** fortgesetzt. Dieser soll mit dem jüngsten Haus der Gruppe im Jahr 2008 abgeschlossen werden.

Die Vinzenz Gruppe ist ein Spitalsverbund von sieben Krankenhäusern in Wien und Oberösterreich. Die Gruppe wird von fünf verschiedenen Ordensgemeinschaften getragen, ihr Auftrag ist gemeinnützig, ihr Angebot steht allen Patienten - sowohl Kassenpatienten als auch Patienten mit Privatversicherung - offen. Zum Spitalsverbund gehören die Krankenhäuser der Barmherzigen Schwestern in Linz und Ried sowie in Wien das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Wien-Gumpendorf, das Orthopädische Spital Speising, das St. Josef-Krankenhaus und das Krankenhaus Göttlicher Heiland. Im Jänner 2007 wurde auch das Herz-Jesu Krankenhaus in Wien in den Spitalsverbund eingebracht. Mit rund 2.200 Betten und mehr als 4.690 Beschäftigten stellt die Vinzenz Gruppe einen der größten privaten Träger von Einrichtungen im Gesundheitswesen dar.

## Verpflegungsmanagement @ enercity: Designphase erfolgreich abgeschlossen



Als eines der großen kommunalen Unternehmen des deutschen Energiemarktes stehen Service- und Versorgungsleistungen im Mittelpunkt der Arbeit von **enercity**. Mit rund 2.800 Mitarbeitern sorgt enercity für positive Energie - rund um die Uhr. Für die Verpflegung der Mitarbeiter betreibt enercity drei Betriebsrestaurants und zwei Außenstellen, in denen zukünftig das SAP Verpflegungsmanagement® die Prozesse optimieren wird.

SNAP Consulting unterstützt enercity bei der Implementierung der neuen Lösung: In einer IST-Aufnahme wurde der Prozessablauf beschrieben und grafisch dokumentiert. Infolge wurden zukünftige Organisationsstrukturen und damit verbundene SOLL-Prozessdefinitionen unter Berücksichtigung der SAP® Standards abgeleitet. Nach der Umsetzung in der jetzt begonnenen Realisierungsphase erfolgt die Schulung der Endanwender. Im Anschluss an eine umfangreiche Testphase wird der Produktivstart dann planungsgemäß

noch im Dezember dieses Jahres erfolgen können.

### **Verpflegungsmanagement @ Hessisches Immobilienmanagement: Produktivgang gestartet**



Das **Hessische Immobilienmanagement** (HI) ist Dienstleister und Partner der Hessischen Landesverwaltung in allen Fragen der Verwaltung und Vermarktung landeseigener Liegenschaften. Von der Zentrale in Wiesbaden aus wird das gesamte HI gesteuert. Hier werden die betriebsweit relevanten Aktivitäten koordiniert und Konzepte für alle Geschäftsfelder erarbeitet.

Wie im gesamten Verwaltungswesen des Bundeslandes Hessen wird auch im HI SAP®-Software eingesetzt. Neben anderen Komponenten wurde auch das SAP Verpflegungsmanagement® im Wirtschaftsbetrieb Rothenburg a.d. Fulda in diesem Jahr von SNAP Consulting im Auftrag der SAP® Deutschland implementiert. Nach einer Implementierungsphase von nur 8 Monaten freuen wir uns, den Produktivstart im August erfolgreich durchgeführt zu haben.

### **Rückblick: 7. Schweizer Kongress eHealthCare.ch - "Meet the future of HealthCare"**



Fachspezialisten haben es vorher prognostiziert: Der 7. Schweizerische Kongress **eHealthCare.ch** hat sich zu einer der wichtigsten Plattformen von Innovationen, Fachwissen und Technologie sowie zu einem professionellen Netzwerk etabliert. Experten des Gesundheitswesens und Vertreter der Informations- und Kommunikationstechnologien gaben sich am Kongress eHealthCare.ch in Nottwil/CH ein Stelldichein.

SNAP Consulting war gemeinsam mit Partner SAP Schweiz auf DEM Schweizer Kongress zum Thema ICT und neue Technologien in Medizin und Gesundheitswesen vertreten. Auch hier galt die Aufmerksamkeit der Besucher der systematischen SAP-Apothekenlösung. Viele neue Kontakte konnten geknüpft werden und das rege Interesse und die Vielzahl der Anfragen bestätigten die Qualität dieser Veranstaltung.

### **Rückblick: SAP Infotag Healthcare '07 - Gesunde IT-Infrastrukturen mit SAP for Healthcare®**



Die aktuellen Herausforderungen im Gesundheitswesen verlangen nach einer gesunden IT-Infrastruktur. Am 12. September 2007 fand in St. Leon-Rot/D der jährliche **SAP Infotag Healthcare** statt. SNAP Consulting ist seit vielen Jahren auf dieser Veranstaltung fix vertreten.

Unser TOP-Know-how in den Bereichen SAP-Apothekenmanagement® und SAP-Verpflegungsmanagement® zieht immer intensive Aufmerksamkeit auf uns. Auf viele besonders erfolgreich realisierte Projekte - wie z.B. im Uniklinikum Göttingen oder Aachen - bei der Vinzenz Gruppe oder dem AKH Linz, können wir verweisen.

### **Rückblick: SNAP auf der SAP World Tour '07**

Eine Vielzahl bestehender SAP-Kunden und Neuinteressenten nutzten das gewohnt vielfältige Programm der **SAP World Tour**. Das Museum Arbeitswelt Steyr - (OÖ) präsentierte sich als TOP-Austragungsort. Im Mittelpunkt der diesjährigen SAP World Tour standen Lösungen für den Mittelstand, die eine Enterprise SOA voll unterstützen. SAP ERP® als zukunftssichere Basis für Geschäftsprozesse war dabei jedoch nur ein Themenschwerpunkt unter vielen.



Weitere Themen waren:

- SAP Customer Relationship Management® bietet die Gesamtsicht auf Kunden, Verkaufschancen und Marktentwicklungen
- SAP xApp for Logistics® erlaubt die effizientere Gestaltung der Logistikkette
- SAP®-Anwendungen für Information Worker unterstützt Mitarbeiter bei der aktiven Teilnahme an Geschäftsprozessen und dem sinnvollen Einsatz von Unternehmensinformationen

Besucher der World Tour konnten sich anhand der Präsentationen im Rahmen des Programms aber auch in individuell geführten Einzelgesprächen über facts&more informieren. SNAP und T-Mobile präsentierten gemeinsam das Projekt - VIS4 - mobiles Vertriebsinformationssystem aus Basis SAP Java Web Dynpro®.

### **Vorschau: e\_practice\_days '07 - Entdecken Sie bisher ungenützte Potentiale!**



Im Rahmen der heuer zum sechsten Mal stattfindenden **e\_practice\_days '07** am 13. und 14. November 2007 sind Sie herzlichst eingeladen, neue Anregungen für das eigene Unternehmen zu erkennen und mitzunehmen.

Eine Vielzahl von Spezialisten und Ehrengästen sprechen über Ihre Erfahrungen im Spannungsfeld der IT. Neben Herrn Brigadier Mag. Hermann Loidolt, CIO des Österreichischen Bundesheeres, und Frau Stadträtin Mag. Katharina Cortolezis-Schlager erwartet uns ein spannender Abend mit Herrn BM a.D. Dr. Rudolf Scholten, Vorstand der Österreichischen Kontrollbank, im Rahmen des VÖWA-Atello Business Clubs.

SNAP Consulting präsentiert sich mit dem Projekt - Wiener Stadtverwaltung MA14 - Elektronischer Rechnungseingang bei der Stadt Wien MA 14 - als TOP-Partner im Bereich SAP NetWeaver Exchange Infrastructure® (XI).

Die e\_practice\_days '07 sind eine Gemeinschaftsproduktion der Wirtschaftskammer Österreich, des WIFI Wien, des Verbandes Österreichischer Wirtschaftsakademiker (VÖWA), des Österreichischen Gewerbevereins (ÖGV), des Österreichischen Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeitszentrums (ÖPWZ) sowie der AUSTRIAPRO. Weiters wird die Veranstaltung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA) und dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) sowie durch zahlreiche weitere Partner unterstützt. Die Teilnahme ist kostenlos.

### **Newsletter Hinweis**

Dieser Newsletter kann jederzeit mit einer formlosen Mail an [office@snapconsult.com](mailto:office@snapconsult.com) bestellt bzw. abbestellt werden. Sollten Sie Probleme mit der Anzeige haben, schicken wir ihnen auch gerne ein pdf-File zu. Die Newsletter-Services sowie unser News-Archiv finden Sie auch auf unserer Homepage.